

Die Bibliothek des Johann Dernschwam
Buchverzeichnis eines Humanisten in Ungarn

Archiv zur Geschichte der ungarischen Geistesströmungen in 16—18. Jh. Band 12. Hrsg. von Bálint Keserü)

Johann Dernschwam (1494—1568) hat als Kurator der Thurzó-Fugger Kupferbergbauunternehmung den grössten Teil seines Lebens in Oberungarn verbracht. In seinem Haus in Besztercebánya (Neusohl, heute Banská Bystrica in der Slowakei) hat er eine äusserst bedeutende Bibliothek zusammengestellt, die neben seiner eigenen Benutzung zugleich den Lesebedürfnissen seiner Freunde als Leihbibliothek dienen konnte. Für diese Leihfähigkeit spricht die Tatsache, dass man im Inventar der Bibliothek bei der späteren Wiener Übernahme (1575) mehrere Bücher für vermisst oder verloren erklären musste.

Die wissenschaftliche Untersuchung und Auswertung dieser bedeutenden Bibliothek ist für die ungarische Bildungsgeschichte eine Aufgabe von grösster Wichtigkeit. Die vorliegende Veröffentlichung des Bücherkatalogs der Bibliothek wird jetzt als Basis der weiteren Forschungsarbeit benutzt.

Der Katalog wurde von dem Besitzer selbst im Jahre 1552 zusammengestellt, weitere Ergänzungen stammen von Hugo Blotius und Helfreich Gutt aus dem Jahre 1575, als die Büchersammlung der Wiener Hofbibliothek verkauft wurde.

Der Band enthält also die textkritische Ausgabe des Kodexes, der als ein reiches Quellenmaterial für die Erforschung des ungarländischen Humanismus und zugleich für die Geschichte der Hofbibliothek in Wien betrachtet werden kann: die Ziffer vor dem Titel eines Buches bedeutet nämlich die Nummer des damaligen Bestandsverzeichnisses.

Die textkritische Ausgabe wurde von Jenő Berlász vorbereitet, und von zwei Mitarbeitern der Universitätsbibliothek zu Szeged mit Namen- und Ortsregister dem Drucke übergeben. Der Textausgabe folgt eine Abhandlung von J. Berlász, in der der Verfasser die Büchersammlung zum erstenmal gründlich auszuwerten versucht. Aufgrund seiner Untersuchungen und der offen gebliebenen Fragen werden Anregungen der weiteren Erforschung des hier erschlossenen Materials gegeben.